

Veranstaltungsort

14715 Havelaue | Ortsteil Gülpe | Pareyer Str. – Sportplatz
Geogr. Breite 52.7239, geogr. Länge 12.2231

Verkehrsanbindung

An- und Abreise mit Bahn und Bus

Am 3. September 2016 erreichen Sie Gülpe mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Bahnverbindungen ab Berlin mit Busverbindung ab Rathenow bzw. Friesack nach Gülpe finden Sie hier: www.sternenpark-westhavelland.eu

Anreise mit dem Auto

Aus nördlicher Richtung: A24 Abfahrt Neuruppin, über B167 nach Neustadt/Dosse, dort B102 bis Rhinow, am südlichen Ortsausgang über Prietzen nach Gülpe

Aus östlicher Richtung (Berlin): B5 über Nauen bis Friesack, dort nach Rhinow, dann wie zuvor

Aus südlicher Richtung: A2 Abfahrt Burg Richtung Rathenow, dann über die B102 bis Elslaake, weiter über Spaatz, Wolsier nach Gülpe



Anmeldung und Informationen über

Naturparkverwaltung Westhavelland
Pareyer Dorfstraße 5 | 14715 Havelaue
Tel. 033872 74310 | Fax 033872 74312
np-westhavelland@lfu.brandenburg.de
www.westhavelland-naturpark.de

oder

Dr. Andreas Hänel
Tel. 0541 5600326 | ahaenel@uos.de

Astronomische Daten

Sonnenuntergang/-aufgang: Fr 19:56, Sa 6:25/19:54, So 6:27
Ende/Anfang astron. Dämmerung: Fr 22:03, Sa 4:17/22:00, So 4:20
Monduntergang: Fr 20:23, Sa 20:46

Herausgeber: Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

Redaktion: Naturpark Westhavelland im Landesamt für Umwelt

Gestaltung und Illustration: FISCHUNDBLUME DESIGN
Yvonne Berthold & Katrin Hellmann GbR

Bilder: Thomas Becker, Dr. Andreas Hänel, Günter Hübner,
shutterstock, istockphoto

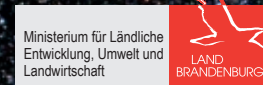
Veranstalter und Partner:

Verein Kunst und Kultur Havelland e.V.
Förderverein FFW Gülpe e.V.
Naturpark und Naturwacht Westhavelland, Amt Rhinow
Fachgruppe Dark Sky der VdS e.V.
Förderverein Sternenpark Westhavelland e.V.

Nationale
Naturlandschaften



Der Naturpark Westhavelland gehört zu den „Nationalen Naturlandschaften“, der Dachmarke der deutschen Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks getragen von EUROPARC Deutschland e.V.: www.europarc-deutschland.de



2. BIS 4. SEPTEMBER 2016

6. WestHavelländer AstroTreff im ersten deutschen Sternenpark

Naturpark
Westhavelland



Der Naturpark Westhavelland rund 60–70 km westlich von Berlin gehört wegen der geringen Besiedlungsdichte zu den dunkelsten Regionen Deutschlands. Es wurden Himmelshelligkeiten von 21.75 mag/arcsec² gemessen. Der Naturpark Westhavelland möchte die Dunkelheit bewahren und den eindrucksvollen Anblick eines sternensüßen Himmels zu einem Erlebnis machen. Daher erhielt er 2014 die **Auszeichnung als International Dark Sky Reserve** und trägt seitdem den Titel „Sternenpark Westhavelland“.

Erleben Sie im Westhavelland einen eindrucksvollen sternensüßen Nachthimmel!

In unmittelbarer Nähe liegt der **Gülper See**, der ein international bekanntes Vogelschutzgebiet ist und als Durchzugs- und Brutgebiet eine herausragende Bedeutung hat. Im Frühjahr und Herbst rasten dort tausende Gänse und Kraniche.

Anmeldung

Eine vorherige Anmeldung in der Naturparkverwaltung wird empfohlen, nur so kann ein Standplatz gewährt werden!

Für PKW werden Karten für die Windschutzscheibe ausgegeben. Anreise ist ab **Freitagnachmittag (2. September 2016)** oder auf Anfrage auch früher möglich.

Kosten für Teilnehmer

Die Standgebühr je Stellplatz (Auto, Zelt, Teleskop) beträgt 7,50 Euro/Tag.

Am **3. September 2016 ist Gülpe mit dem Bus ab Rathenow erreichbar**. Weitere Informationen unter: www.sternenpark-westhavelland.eu



Zelten und Übernachten im Wohnmobil ist auf dem Sportplatz (Rasenfläche) möglich. Bitte bei der Anmeldung angeben, welche Stellfläche (Zelt, PKW, Wohnmobil, Teleskop) benötigt wird. WC und Waschgelegenheiten sind ausreichend vorhanden. Es gibt kein Trinkwasser! Die Fahrzeuge können auf dem Sportplatz abgestellt werden, Zelte und Teleskope können direkt daneben stehen. Eine große Tribüne kann bei Regen als Unterstand dienen. Autos und Rettungsfahrzeuge müssen überall durchfahren können. Unterkünfte in der Nähe erfragen Sie in der Naturparkverwaltung oder unter www.tourismus-havelland.de.

Verpflegung/Bewirtung: Es gilt Selbstverpflegung. Die nächsten Lebensmittelgeschäfte sind in Rhinow (8 km). In Gülpe besteht die Möglichkeit in einer Pension für 6 Euro zu frühstücken (Frühstückwunsch bitte bei der Anmeldung angeben). Am Freitag und Sonnabend wird gegen Entgelt regionales Essen angeboten.

Stromanschlüsse (230 Volt) sind vorhanden, Kabel (Verlängerungen, Mehrfachsteckdosen) müssen selbst mitgebracht werden.

Nachtfahrverbot: Auf dem Gelände besteht ein Nachtfahrverbot! Teilnehmer, die das Gelände abends verlassen wollen, beachten unbedingt die Hinweise der Einweiser. Die Autos müssen so abgestellt werden, dass die Beobachtungen der anderen Teilnehmer nicht beeinträchtigt werden.

Licht/Laser: Bitte möglichst nur rotes Licht verwenden, auch für die Innenbeleuchtung bei Wohnmobilen/Wohnwagen. Die Verwendung von grünen Lasern ist während der gesamten Veranstaltung generell untersagt und kann zum Platzverweis führen. Ebenso dürfen keine Feuerwerkskörper gezündet werden.

Haftungsausschluss:

Versicherungs- bzw. Schadensersatzansprüche (z. B. Brand, Einbruch, Diebstahl, Beschädigung durch Bäume) gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen.

Programm

Freitag, 2. September 2016

18–22 Uhr **Sportplatz Gülpe**
Einführung in die Astrofotografie
Dr. Andreas Hänel

Sonnabend, 3. September 2016

10–14 Uhr **Optikpark Rathenow**
(optional) Im Neuen Zellenspeicher/Mühlenhof: Dia-Show zum Brachymedial-Fernrohr und Ausstellungen zu optischen Themen, Erläuterungen vor Ort am Brachymedial-Fernrohr
(Eintritt: 2,50 EUR/Person für WHAT-Teilnehmer)

11–14 Uhr **Optik Industrie Museum Rathenow**
(optional) Besuch des Museums im Kulturzentrum Rathenow (Eintritt: 2,50 EUR/Person für WHAT-Teilnehmer, Kinder frei)
Sonderbus von Rathenow/Hst. Schwedendamm nach Gülpe um 14:20 Uhr

ab 15 Uhr **Sportplatz Gülpe**
Beobachtung der Sonne, Infomobil der Naturwacht mit Planetenmodell, Sternenkartenbasteln uvm., Fotoausstellung im Festzelt

16–20 Uhr **Eröffnung im Festzelt** durch die Naturparkbotschafterin *Nina Omilian*

Grußwort des Vorsitzenden des Fördervereins Sternenpark Westhavelland e.V., *Jens Aasmann*

Vorträge

»SPEKT(R)AKULÄR – Was uns das Licht der Sterne verrät« – *Bernd Hanisch*

»Abheben mit SOFIA – Warum Astronomen (und Astronomielehrer) in die Luft gehen«
Olaf Hofschulz

»Neues aus Sternenparks – weltweit!«
Dr. Andreas Hänel

20–24 Uhr Öffentliche Beobachtungen an den Teleskopen der Profis (nur bei klarem Himmel)
Sonderbus von Gülpe nach Rathenow Bhf. um 22:20 Uhr

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Die Teilnahme an den Vorträgen und der öffentlichen Beobachtung ist kostenfrei!